

Abteilung 2:

- 1. Preis: R.-V. Wettin-Habicht, Leipzig 13,270 Punkte
- 2. " R.-V. Alt-Heil, Leubsdorf 11,480 "
- 3. " R.-V. Pleiſental, Stenn 9,830 "

Sonderpreise für Blumenſchmud:

- 1. Preis: R.-V. I. Oibernhau 3,50 Punkte
- 2. " R.-V. Alt-Heil, Leubsdorf 3,21 "
- 3. " R.-V. Schwalbe, Dresden 2,57 "

Gruppe C.

- 1. Preis: D. R.-V. Adler, Dresden 20,465 Punkte
- 2. " Tourenclub Freiberg 19,600 "
- 3. " R.-V. Rotay, Dresden 17,790 "

Gruppe D.

- 1. Preis: R.-V. Eintracht, Oberwiera 15,813 Punkte
- 2. " R.-V. Adler, Weida 14,466 "
- 3. " R.-V. Albairns, Dresden 13,440 "

Gruppe F (Einzelfahrer).

Buschbeck, Dresden, Sonderpreis

Saalwettbewerbe.

Jugendreigen:

- 1. R.-V. Frohe Fahrt, Dresden 9,416 Punkte
- 2. R.-V. Saxonia, Zwidau 9,130 "

1er Kunstfahren (Meisterschaft):

- 1. H. Wollmann, Bauen 9,063 Punkte
- 2. Ost. Zimmermann, Dresden 8,144 "
- 3. A. Seidel, Langenhessen 7,723 "

2er Kunstfahren (Meisterschaft):

- 1. Dr. R.-V. Adler, Dresden 9,142 Punkte
- 2. R.-V. Pfeil, Pichtentanne 8,233 "
- 3. R.-V. Alt Heil, Leubsdorf 7,671 "

3er Kunstfahren (Meisterschaft):

- 1. Klaus-Taubmann, Zittau 8,589 Punkte
- 2. Gebr. Schröder, Dresden 7,720 "
- 3. Seidel-Parthum, Langenhessen 7,375 "

Quartett für Damen und Herren:

- 1. R.-V. Triumph, Zwidau 13,188 Punkte
- 2. R.-V. Leipzig-West 12,626 "

Quartett für Herren:

- 1. Wanderlust, Vertsdorf 13,022 "
- 2. Frohe Fahrt, Dresden 12,785 "

5er Farbenreigen:

- 1. Dr. R.-V. Adler, Dresden 8,400 Punkte

6er Kunstreigen (Klasse B):

- 1. R.-V. Germania, Brunn 11,361 Punkte

6er Kunstreigen (Meisterschaft):

- 1. R.-V. Leipzig-West 13,712 Punkte
- 2. R.-V. „Frisch Auf“, Ortmannsdorf 13,563 "
- 3. R.-V. Pfeil, Pichtentanne 13,148 "

7er Kunstreigen (Meisterschaft):

- 1. R.-V. Triumph, Zwidau 12,879 Punkte
- 2. R.-V. Alpenrose, Mülsen 11,063 "

Radpolospiele (Meisterschaft):

- 1. R.-V. Sturmvoegel, Dresden } 3:0
- 2. R.-V. Frohe Fahrt, Leuben }

2er Radballmeisterschaft (Senioren):

- 1. R.-V. Sturmvoegel, Dresden (Kunze-Kloßbach [2. Mannschaft]) } 8:7
- 2. R.-V. " (Ribbe-Scharf [1. Mannschaft]) }
- 3. R.-V. Leipzig-West

2er Radballmeisterschaft (Jugend):

- 1. R.-V. Wettin-Habicht, Leipzig (1. Mannschaft) } 5:1
- 2. R.-V. " (2. ") }

6er Rasenradball (Meisterschaft):

- 1. R.-V. Sturmvoegel, Dresden } 1:0
- 2. R.-V. Saxonia, Zwidau }

BANNER
TISCHBANNER / SCHÄRPEN
ABZEICHEN / BANNERSCHLEIFEN
FAHNENFABRIK ARNOLD, COBURG 66

Gegr. 1857

Erscheinungstag für Nr. 10 am 1. Septbr. Kreis-, Bezirks-, Vereinsberichte. Ausnahmeschluss am 15. August 1924.

Aufgenommen werden nur kurze, sachliche und kritisch sowie orthographisch fehlerfreie Berichte, sofern dieselben gut leserlich auf besonderem Bogen mit Tinte niedergeschrieben sind. Berichte welche mit Bleistift oder unleserlich geschrieben sind, werden ohne Ausnahme von der Aufnahme ausgeschlossen. Freizeiten erhalten die Kreise und Bezirke 10 Zeilen, die Vereine 5 Zeilen. Jede weitere Zeile kostet 25 Goldpfennig und wird nur aufgenommen, wenn der Betrag hierfür mit dem Manuskript an die Geschäftsstelle eingesandt worden ist. Man achte deshalb an Hand der Berichte in vorhergehenden Nummern der „Bundeszeitung“ die Zeilen genau aus. Alle Berichte und Einwendungen für die „Bundeszeitung“ sind ausnahmslos an die Geschäftsstelle bis zum Aufnahmeschluss einzulenden. Später eingehende Berichte bleiben unberücksichtigt. Die Bundesverwaltung.

Kreisnachrichten

Kreis 1. Sitz Leipzig. Vn. Franz Fleck, Leipzig-Cu., Wörlitzer Str. 5. Der Kreis veranstaltet Montag, den 18. Aug., abends 8 Uhr, im „Rest Buchholz“, Otto-Schill-Strasse, einen Kampfrichterkursus. Wir bitten die bestätigten Kampfrichter, sowie diejenigen Mitglieder, die an diesem Kursus Interesse haben, recht zahlreich zu erscheinen. Weitere Veranstaltungen dieser Art werden am Abend bekannt gegeben. Wir bitten ferner alle diejenigen Vereine und Mannschaften, die Plaketten, die in Grimma zur Verteilung gelangten, zur Vervollständigung an Herrn Helbing, Leipzig-Cu., Deltischer Str. 7d, senden zu wollen. Annahmeschluss 20. Aug. Plaketten, die nach dieser Zeit eingehen, müssen die Betroffenen dann selbst bezahlen. „Sachsen Heil!“ Franz Fleck, 1. R.-V.

Kreis 3. Sitz Chemnitz. Ergebnis vom Kreisrennen am 6. 7. 1924 über zirka 55 km, anlässlich des Kreisfestes. Eingegangene Nennungen 23. Am Start in Chemnitz 22 Fahrer. Das Ziel in Oberschindmaach erreichte als erster: Paul Glas, Chemnitz, in der vorzüglichen Zeit von 1 Std. 25 Min., dem eine halbe Raddänge zurück, Georg Rudolf, Chemnitz, vor Heinz. Kumann, Lgn.-Leuba, und Fritz Köhner, Gersau, folgte. In kurzen Abständen liefen der Reihe nach ein: als 5. Max Reuter, Chemnitz; 6. Ehnerl, Altha; 7. Theo Moreth, Mittweida; 8. Jungbans, Niederschindmaach; 9. P. Weigand, Gersau; 10. Tenbel, Glandau. Von 19 insgesamt angekommenen Fahrern konnten 10 mit Ehrenpreisen und 9 mit Trostpreisen bedacht werden, dank des Entgegenkommens des R.-V. „Germania“, Oberschindmaach und der Spenden einiger Kreisvorstandsmitglieder, sowie des Bezirks Schwarzenberg. Seifert, Kreisvertr., Moreth, Kreisrennf.

Auf die vom R.-V. „Wanderfall“, Chemnitz, für den 6. u. 7. September in Vorbereitung genommenen größeren Veranstaltungen sämtlicher Sportsarten (siehe besondere Ausschreibung und Einladungen) verweise hiermit ausdrücklich. Anfragen an Albert Löfer, Chemnitz, Kaiserplatz. P. Seifert, Kreisvertr.

Kreis 2. Sitz Dresden. Ausschreibung zur Kreismeisterschaft vom Kreis II (Ostachsen) im S. R.-V. im Einzelfahren auf der Straße über 215,2 km am 14. September 1924 im Rahmen der klassischen Dauerfahrt: Dresden — Zittau — Dresden um den Großen Rotay-Preis 1924 — Offen für alle Mitglieder der Bezirke Dresden — Bauen — Kamenz — Löbau — Zittau — Sächs. Schweiz — Pirna — Freiberg. — Start: Dresden-N., „Rest. zum Lindengarten“, früh 1/7 Uhr.

Ziel: „Ausstellung“, Stübel-Allee. — Strecke: Dresden — Klotzsche — Langebrück — Radeberg — Pilsnitz — Kamenz — Bauen — Löbau — Herrnhut — Zittau — Oberoderwitz — Ebersbach — Reuscha — Spremberg — Niederoppach — Steinigwoldsdorf — Neustadt i. Sa. — Stolpen — Lohmen — Pirna — Dresden. — Einschreibkontrollen: Bauen, nur Einschreiben; Zittau, daselbst 20 Min. Zwangspause und Karten abstempeln lassen. — Kartenkontrollen: Kamenz — Löbau — Stopen. — Einfahr: 1 Goldmarl, der einhalten wird. — Preise: Dem Sieger eine Plakette, eine vergoldete Medaille, Kranz mit Schleife und den Titel „Meisterfahrer des Kreises II im Einzelfahren auf der Straße“. Dem Zweiten eine verfilberte Medaille; dem Dritten und Vierten eine bronzene Medaille. — Nennungen: Dieselben müssen genaue Postadresse, Vereinszugehörigkeit sowie Sportausweisnummer für 1924 enthalten und sind zu richten an Arwed Knauer, Dresden-N., Schäferstr. 33, I, Tel. 12 132, bis spätestens den 2. September 1924, abends 6 Uhr. Nennungen ohne gleichzeitiger Einzahlung des Startgeldes sind ungültig. Nachnennungen 100 Proz. Aufschlag. — Allgemeine Bestimmungen: Gefahren wird nach den Wettfahrbestimmungen des S. R.-V. Jeder Fahrer fährt auf eigene Rechnung und Gefahr und lehnt der Veranstalter jede Haftung für Unfälle, Verluste und Schäden ab. Die Fahrt findet bei jeder Witterung statt und hat sich jeder Fahrer eine halbe Stunde vorher am Start einzufinden. Ausgabe der Rückennummer, Kontrollkarten, Plombierung der Räder und die Zuweisung von Quartieren erfolgt Sonnabend, den 13. Sept. 1924, in der Zeit von 4 bis 9 Uhr nachm. im „Rest. zum Lindengarten“, Königsbrücker Straße. Daselbst hat jeder Fahrer seine bezahlte Bundesmitgliedskarte für das Jahr 1924 vorzulegen. Wer beim Aufzug nicht anwesend, startet mit Zeitverlust. Allen Anfragen ist Rückporto beizufügen.

Der Wettfahransschuß:
Paul Rab, 2. Kreisvorsitzender, gez. Arwed Knauer, 1. Kreisrennfahrer.

Bezirksnachrichten

Bezirk 3. Auerbach. Die am 12. Juli in Rodewisch stattgefundene Versammlung war sehr gut besucht und wurden verschiedene Beschlüsse betreffend Bundestag, sowie „Rund ums Vogtland“, gefaßt.

Die nächste Versammlung findet am 23. August in Wernesgrün statt. Die Kameraden werden gebeten, recht zahlreich und pünktlich zu erscheinen. Anfang punkt 8 Uhr. Curt Leupold, 1. B.-V.